

Unicorn's Love !!

Hp-Fanfic

Von abgemeldet

Kapitel 2: Snowgirl

The Owner of Unicorn's Love

Autor : Nemea

Disclaimer: Alle Figuren gehören J.K.Rowling. Bis auf einzelne Personen die meiner Fantasie entsprungen sind.

slash : nein

Art der Story: Kurzgeschichte

pairings: D/S

Status: abgeschlossen

"...." = gesprochenes

<..> gedachtes

(...) unqualifizierte kommentare der autorin

Autor : Nemea

Disclaimer: Alle Figuren gehören J.K.Rowling. Bis auf einzelne Personen die meiner Fantasie entsprungen sind.

slash : nein

Art der Story: Kurzgeschichte

pairings: D/S

Status: abgeschlossen

"...." = gesprochenes
<..> gedachtes
(...) unqualifizierte kommentare der autorin

Kurzbeschreibung

Sierra Silvertop ist ein Muggelmädchen dessen Bruder als einziges Familienmitglied Magisches Blut aufwies. Er machte seinen Abschluss auf Hogwarts und weckte seit seinem ersten Jahr in Hogwarts den Neid seiner Schwester. Bei einem "Thestral-rennen" zu dem die gesamte familie Silvertop gegangen war, machte Sierra schließlich Bekanntschaft mit Draco Malfoy. Und hatte ein bisschen Spaß mit ihm....

~*~Autorengerede: ~*~

Hey, auf euren Wunsch hin hab ich jetzt ein zweites Kap. Geschrieben. Ich hoffe das ermuntert euch zu vielen kommis * bg *

BIITTE , ich bin wie alle Autoren auf dieser Seite süchtig danach !!

Naja also ich bin grade von der nervtötenden Schule gekommen und völlig fertig von dem Geblubber meines Religions-Lehrers . *kotz *
Also im besten Schreibzustand hihi ... irrekicher..
VIEL SPASS!

~~*-----*~*~*

Kapitel 2

Snowgirl

Sierra hatte einen äußerst angenehmen Tag auf dem Sofa verbracht. Ganz nach adeliger Manier hatte sie sich alle Serien die nur ein bisschen interessant klangen angeschaut und war dann völlig erschöpft auf einem Berg von Kissen eingeschlafen.

Später wurde sie sehr unsanft von ihrem älteren Bruder Marc aus dem Schlaf gerissen.

"Hey, Sierra. Mach ma' Platz für den Helden!"

<Marc...>dachte Sierra ärgerlich und richtete sich auf. Ihre Augen blickten ein bisschen verwirrt an Marc herunter und sie bemerkte das er heute einen seiner teuren Zauberumhänge trug. Normalerweise benutzte er diese nur zu besonders festlichen Anlässen.

"Was willst du , Marc. Kann man nicht mal eine Minute ohne deine nervtötende Anwesenheit verbringen?!", fragte sie erbst und machte Anstalten aufzustehen. Marc drückte sie zurück aufs Sofa.

"Nene, Schwesterchen .Ich hab da nen kleines Angebot für dich!", grinste er.
Sierra wurde aufmerksam. So dämlich ihr Bruder doch war, seine Angebote waren fast immer gut.
Fragend sah sie an.

"Also. Ich gehe gleich auf eine echt heiße Party. Irgendwelche Obersnobfreunde von Justin haben die Hütte ihrer Eltern für sich und wollen das ausnutzen . Aber leider kommt man da nur mit weiblicher Begleitung rein . Deshalb dach ich mir willst du gerne mitkommen!" , erklärte Marc. Er lächelte sie gütig an und Sierra wusste einmal mehr wieso alle Mädchen ihrem Bruder nachliefen .

<sind wir nicht selbst snobs?!?!?> fiel ihr ein bevor sie langsam antwortete
"Und wieso sollte ich mitkommen wollen ?"

Der Gesichtsausdruck ihres Bruders veränderte sich so drastisch das Sierra ihn beinahe gefragt hätte ob er das eingeübt hätte.
Das Lächeln war verschwunden und stattdessen grinste er böse.
So wie ältere Brüder es gerne tun wenn sie ihre kleine Schwester ärgern wollen.
"Najaa... weil es Draco Malfoy Haus ist. "

Sierra sackte das Herz in die Hose.
< Nein , verdammt! Nicht Draco.. und wieso ..wieso weiß dieser Schwachkopf das >

Leider konnte Marc genau erkennen was in seiner Schwester vorging. Er lachte laut heraus. "Glaubst du etwas das irgendeiner unserer Freunde nicht weiß das du was mit Malfoy hattest ?"

Sierra schreckte zusammen .
"Woher wissen sie es?", fragte sie schließlich mit fester Stimme. Ihre Hände kneteten ihr hellblaues Schlafanzugoberteil.
"Oh.. Ich hab gesehen wie ihr bei diesem Thestral-Rennen zusammen verschwunden seit und außerdem.... hat Draco nach dir gefragt. "

Marc sah seine Schwester mit einem Ausdruck milden Interesses an als sie aufsprang und vor Wut sämtliche Kissen durch Zimmer warf.
"Scheiße!!! Verdamnte Scheiße !"
Schließlich hielt sie inne . Ein Kissen hing noch schlaff in ihrer Hand bevor sie es achtlos zu boden warf und zurück zu ihrem Bruder kam.
"Das beweist doch nichts."
"Naja Sierra, er hätte nie nach dir gefragt wenn du nicht "gut" gewesen wärest. Oder? Draco lässt sich nicht mit jeder ein:" , gab Marc gelangweilt zurück und nutzte die Chance an die Fernbedienung zu kommen .

Er bemerkte erst im letzten Augenblick das Sierra das riesige Wohnzimmer verließ.
"Wohin gehst du ?", rief er ihr nach.
"Ich geh mich umziehen du Idiot."

Marc lächelte still in Richtung Fernseher.

-+--+

Zwei Stunden später gingen die beiden Geschwister über den sorgsam enteisten Einfahrtsweg zum Portal des Malfoyischen Anwesens hoch .

Marc grinste immer noch wie ein Besessener .

Er hätte mit jedem Mädchen kommen können aber er fand es nun einmal faszinierend seine Schwester zu ärgern.

Sierra sah so bezaubernd aus wie lange nicht mehr. Unter einem engen weißen Mantel mit Fellbesatz trug sie ein hauchdünnes Kleid aus beinahe durchsichtiger blaugrüner Seide das sich eng um ihren schlanken Körper wand .Ihre hellbraunen Haare trug sie hochgesteckt und die honigfarbenen Augen waren ihrer Sanftheit durch kohlschwarzen Kajal beraubt worden.

Sie hatte es geschafft den euren Familienschmuck unbemerkt anzulegen und außerdem l...ächelte sie nicht mehr.

Eher zogen sich ihre Mundwinkel etwas arrogant nach oben wenn es ihr danach "beliebte".

Alles an allem sah sie aus wie ein Mädchen was sehr schwer zu bekommen war und genau diesen Eindruck wollte sie erzielen. Dieses Mal würde SIE Draco Malfoy wochenlang durch seine Träume verfolgen und seine Gedanken verrückt spielen lassen. Dieses mal würde sie nicht das schöne Rennbahnflittchen sein sondern die unnahbare Diva.

Still lächelte sie in sich hinein als sie die Eingangshalle des Hauses betraten.

Ein Hauself nahm ihnen die Mäntel ab .

Fasziniert starrte Sierra das kleine Geschöpf. Sie hatte schon viel gesehen aber einem Hauselfen war sie noch nie begegnet.

Sie war so eingenommen von diesem kleinen Wesen das sie auf einmal alleine in der großen Halle stand. Marc war gegangen und hatte sie alleine in der riesigen Eingangshalle zurückgelassen .

Etwas verloren drehte sie sich auf dem eigenen Absatz um ihr blick blieb an einer Person hängen die lässig an eine Tür gelehnt stand.

Hoffnungsvoll sprach sie : "Entschuldigen Sie, ich war hier noch nie . Könnten sie mir vielleicht sagen wie ich zu den anderen Gästen komme ?"

Draco trat aus dem Schatten. Seine Schritte hallten auf dem Marmorboden der Halle wider.

"In der Tat warst du noch nie hier. Aber zum Glück hat sich das ja jetzt geändert, Sierra.", sagte er langsam bevor seine Hand auf ihrer Wange lag und langsam zu ihrem Kinn strich .

"Lange nicht gesehen...", hauchte er.

Sierra erschauerte sein Atem war kalt. Sie fragte sich ob er immer noch nach Schnee schmecken würde wenn sie ihn küsste.

Gleich darauf schimpfte sie sich selbst für ihre Unbedachtheit.

Wütend trat sie einen Schritt zurück und meinte kühl.

"Das werden wir ja sehen, Draco Malfoy."

Überrascht sah Draco sie schief an.

"Nanu, wohin ist denn dein ganzes "Feuer" gewichen? Vielleicht ist dir diese Jahreszeit einfach zu kalt.."

Ohne etwas zu sagen drehte sie sich einfach um und starrte auf ein äußerst hässliches Gemälde das einen blutrünstigen Vampir darstellte der gerade eine schöne Jungfrau "aussaugte".

Sie spürte Dracos Schulter an ihrer als er sich neben sie stellte.

"Kein schöner Anblick . Rate doch mal wie das Bild heißt!", forderte er sie mit sanfter Stimme auf.

"Keine Ahnung . Blutspenden leicht gemacht, vielleicht?!", sagte sie gehässig.

Zu ihrer Enttäuschung belustigte ihr wütender Ausspruch Draco nur.

"Oh nein.. Es heißt "Snowgirl ."

Seine Augen verweilte einen Augenblick auf dem lieblichen Gesicht der Jungfrau dann fasste er Sierra an der Hand und zog sie mit sich .

Ihr Widerstand war vollkommen gewichen.

Als er ihr gesagt hatte wie das Gemälde hieß hatte sie es angestarrt um einen Zusammenhang zu finden. Aber es gab keinen.

Überhaupt nichts. Das Mädchen war noch nicht einmal blass gewesen. Weder vor Angst noch vor Wut. Sie hatte sogar glücklich ausgesehen!

< Kein Zusammenhang.. Vielleicht gibt es auch einfach keinen Zusammenhang zwischen Draco und mir. Vielleicht ist es egal was wir tun und was wir fühlen. Vielleicht ist er dafür da , damit ich immer wieder einmal für den Moment lebe.. vielleicht...Ach Sierra lass das Denken.. Mach doch endlich wonach du dich sehnst!>

Mit diesen Gedanken blieb sie stehen. Mitten auf einer breiten Treppe nach oben. Draco blieb zwei Stufen über ihr stehen und drehte sich um.

Fragend sah er sie an und als sie sich nicht regte wollte er weiter gehen.

Doch auf einmal zog sie ihn zu sich hinunter und küsste ihn voller Verlangen.

All die Leidenschaft die sie Monat für Monat aufgestaut hatte entlud sich in diesem Kuss.

Sie fühlte Dracos Körper an ihrem , spürte wie ihr Denken erlahmte und ihre Sehnsucht jeden Raum ausfüllte.

Plötzlich hielt Draco inne. Er löste sich von ihr und lächelte.

"Kommt mit!", sagte er mit seidener Stimme und dieses Mal folgte sie ihm gerne.

Ihr Kopf war so leer wie dieser lange Korridor den sie jetzt entlang liefen.

Draco zog eine Tür auf und sie befanden sich plötzlich in einem großen Raum der in sehr dunklen Farben eingerichtet war.

Mitten im Raum stand ein prunkvolles Himmelbett.

Blutrote Seidenbettwäsche leuchtete ihnen entgegen .

Draco wollte sie zum Bett ziehen doch Sierra zog es zu dem hohen Fenster das fast eine ganze Wand des Zimmer einnahm. Eine kleine Tür führte zu einem Balkon. Ohne auf Draco zu achten trat Sierra hinaus .

Es war eiskalt und unbarmherzig riss der kalte Dezemberwind an ihrem dünnen

Seidenkleid. Doch trotzdem blieb sie stehen und starrte auf die weite, weiße Fläche die sich unter ihr erstreckte.

Weiche Schneeflocken fielen wie in Zeitlupe auf den Boden nieder und einige verfangen sich in Sierras Haaren.

Sterne glitzerten still am klaren Nachthimmel.

Die fallenden Schneeflocken ließen jedes Geräusch leiser klingen und Sierra verlor sich in der Zeit.

Sie wusste selber nicht wieso aber irgendetwas hatte sie auf diesen Balkon gezogen.

Draco stand plötzlich neben ihr.

Ein bisschen verwundert sah er sie einen Augenblick an bevor er an die Brüstung trat und nach unten sah.

"Wieso willst du jetzt hier stehen ?", fragte er leise.

"Ich weiß nicht... Ich mag Schnee. "

<Oh ja.. er schmeckte immer noch nach Schnee >

"Hm.. und mich magst du nicht ?", fragte Draco noch leiser.

Er hatte fast traurig geklungen doch eine Minute später war sich Sierra sicher den Tonfall falsch gedeutet zu haben .Denn sein Gesichtsausdruck wirkte so kalt und verschlossen wie eh und je.

Langsam drehte sie sich um. Seine silbernen Augen blickten sie stumm an.

"Doch ich glaube schon..", flüsterte Sierra und ließ sich in Dracos Arme fallen.

Langsam gingen sie wieder ins Zimmer.

Sierra bemerkte nun die vielen kleinen Unterschiede von einem Muggelhaus.

Und sie fühlte sich wohl.. viel wohler als sie sich je gefühlt hatte.

Dracos Küsse brannten auf ihrer Haut und ihre Seele zerbrach bei dem Gedanken daran das dies alles ihr Bruder geschenkt bekommen hatte und nicht sie .

Fast verzweifelt erwiderte sie Dracos Küsse und bald lagen die beiden zusammen in dem riesigen Himmelbett.

Die ganze Zeit gab sie keinen Laut von sich, selbst nicht als er ungeduldig das teure Seidenkleid zeriss und es achtlos vom Bett fallen ließ.

Sie sagte auch nichts als er ihren ganzen Körper liebte als wenn er ihr das wiedergeben wollte was sie ihm letztes Mal gegeben hatte.

Sie sagte auch nichts als er mit ihr schlief und seine Hände über ihre helle Haut glitten und sie zum Höhepunkt brachten. Doch sie lächelte sie ganze Zeit und ihre Zügen sagen so glücklich aus das Draco nicht eine Minute dachte das es ihr nicht gefiel.

Als er schließlich einigermaßen geschafft mit dem Kopf auf ihrer Brust lag , seine silbernen Haare ihre Haut streichelten und er mit dem Finger kleine Muster auf ihren Bauch malte öffnete sie schließlich ihren Mund und sprach das aus was sie schon seit ihrer ersten Begegnung gewusst hatte.

"Ich liebe Dich."

Wie von der Tarantel gestochen fuhr Draco hoch und starrte sie an.

"Was hast du eben gesagt?" , fragte er atemlos.

Sie lächelte. "Ich sagte das ich dich liebe, Draco."

Seine Augen verweilten auf ihrem Gesicht und in ihnen war ein Ausdruck der Überraschung das Sierra sich sicher war das noch niemand diese Worte zu ihm gesagt hatte und sie wirklich aus dem Herzen kamen.

Einen Augenblick starrte er sie noch an bevor er sie sehr sachte küsste.

"Danke"... murmelte er bevor er die seidene Bettdecke hochzog und einfach so einschlief.

Sierra grinste. Mehr hatte sie gar nicht erwartet. Während Draco neben ihr schlief wurde sie unruhig. Schließlich stand sie auf und zog sich an.

Das hieß.. sie zog ihre Unterwäsche an . Unentschlossen starrte sie auf die Überreste ihres Kleides.

"Shit.."

sie war verzweifelt. Sie brauchte wirklich etwas zum anziehen und zwar jetzt!

Gedankenverloren setzte sie sich auf die Bettkante. Dracos Zauberstab lag auf dem Nachttisch.

Sie nahm ihn in die Hand und betrachtete ihn . Er war schmaler als der ihres Bruders . Soweit sie das erkennen konnte Kastanie , 12 Zoll und .. Drachenherzfaser.

Gut das sie all diese Bücher gelesen hatte. Am Griff war etwas eingeritzt.

Sierra's Augen verengten sich um verschlungenen Buchstaben entziffern zu können.

~*~* D.M*~*~

"Snob !", zischte Sierra aber sie musste lächeln. Nur leider wurde ihr mittlerweile ziemlich kalt.

Die wärmende Erregung wich langsam und sie sehnte sich danach endlich etwas anderes am Leib zu tragen als eisblaue Unterwäsche.

Sie wedelte mit dem Zauberstab in der Luft herum und sagte dabei zu sich selbst :"
Das einzige was ich wirklich im Moment verzweifelt brauche sind Sachen zum anziehen."

Plötzlich trug sie ein langes schwarzes Kleid dessen Saum den Boden berührte.

Ein spitzer Aufschrei entfuhr ihr bevor sie Draco's Zauberstab fallen ließ.....

.....

(uh.. wie mysteriös... na ja weniger Sex * fg * Sorry ihr kleinen versauten * g *

Ne mein ich nicht so aber ich hatte irgendwie Lust eher andere Sachen einzubauen !!

Und wer den Teil nicht mag kanns ja beim ersten belassen, oder??? Okaay, ich geh dann mal Milchkaffee trinken . Bis dann und Leute..COMMIS)